

Zielgruppen dieses Transferworkshops

Der Workshop richtet sich an Akteur*innen in der gesundheitsbezogenen Technikentwicklung in Deutschland ebenso wie an Menschen aus der professionellen Alten- und Krankenpflege, die Technik als Unterstützungswerkzeug für die Pflegekräfte und als Zukunftsoption für neue Dienstleistungen entwickeln und einsetzen möchten.

Aber auch alle weiteren Interessent*innen aus Wissenschaft und Praxis sind herzlich eingeladen!

Anmeldung

zum Transferworkshop am Dienstag, den
05.10.2021 von 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
(Bitte bis zum 01.10. anmelden!)

per Fax: 02405-4552-200
per Email: fuchs@mat-gmbh.de

Hiermit melde ich folgende Person an:

Name, Vorname

Unternehmen / Einrichtung

PLZ, Ort

Email

Teilnahmebescheinigung gewünscht?

Nach der Anmeldung erhalten sie per Email eine Anmeldebestätigung.

www.digikomp-ambulant.de

Partner im Projekt DigiKomp-Ambulant

Projektkoordination:

MA&T Sell & Partner GmbH

Karl-Carstens-Straße 1
52146 Würselen/Aachener Kreuz
Ansprechpartner: Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen, Nora Esser, M.Sc.
Tel.: 02405-4552-0 • Fax: 02405-4552-200
nora.esser@mat-gmbh.de • www.mat-gmbh.de



Forschungspartner:

Institut für Unternehmenskybernetik (IfU) e.V.

Dennewartstraße 27, 52068 Aachen
Ansprechpartnerin: Kathleen Diener • Tel.: 0241-927822-20
kathleen.diener@ifu.rwth-aachen.de
www.ifu.rwth-aachen.de



Praxispartner:

nexus | deutschland

NEXUS Deutschland GmbH

Irmastraße 1
78166 Donaueschingen
Ansprechpartner: Dennis Vogel, Stefan Born
Tel.: 0771-22960-0 • Dennis.Vogel@nexus-ag.de
www.nexus-ag.de

HTV Halbleiter-Test & Vertriebs-GmbH

Robert-Bosch-Straße 28, 64625 Bensheim
Ansprechpartner: Thomas Kuhn
Tel.: 06251-84800-0 • t.kuhn@htv-gmbh.de
www.HTV-GmbH.de



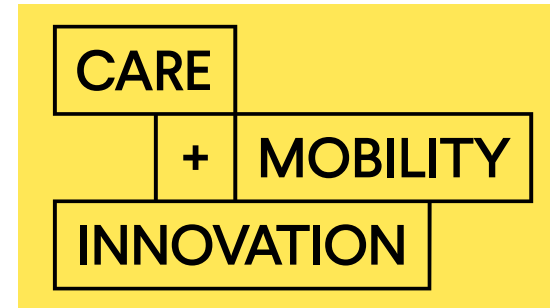
St. Gereon Seniorendienste gGmbH

Klosterberg 5, 41836 Hückelhoven
Ansprechpartner: Gerd Palm
Tel.: 02462-981-0
gerd.palm@st-gereon.info • www.st-gereon.info



Franziskusheim gGmbH

Zum Kniebusch 5, 52511 Geilenkirchen
Ansprechpartnerin: Hanno Frenken, Kristina Tomak
Tel.: 02451-6209-9909
tomak@franziskusheim-gk.de
www.franziskusheim-geilenkirchen.de



**Ein Transferworkshop am
Dienstag, den 05.10.2021 von
17:00 Uhr – 18:30 Uhr**

Online mit Microsoft Teams

Digikomp-Ambulant ist ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt im Rahmen des BMBF-Programms "Zukunft der Arbeit: Mittelstand – innovativ und sozial"

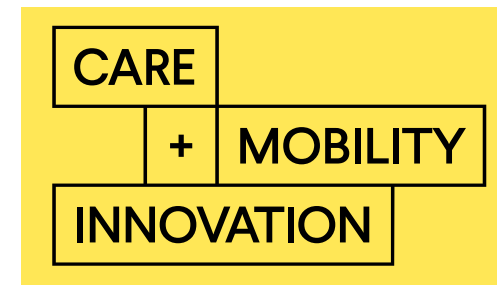
Projektlaufzeit: 01.07.2019 – 30.06.2022

www.digikomp-ambulant.de

Ziele des Projekts DigiKomp-Ambulant

Das Verbundprojekt stellt auf innovative Weise die Nutzer*innen in den Mittelpunkt der Technikentwicklung. Im Einzelnen

- wird ein Sensorkit entsprechend der Anforderungen von Pflegekräften und Pflegebedürftigen weiterentwickelt und als Nachrüstsatz für das ambulante Pflege-Setting nutzbar gemacht,
- werden die von der Sensorik erfassten Daten für verschiedene nutzeroptimierte Ansichts-Applikationen für Pflegekräfte aufbereitet und eine reibungslose Übertragung in verschiedene Pflegedokumentationssoftwaresysteme sichergestellt,
- kombiniert das Verbundprojekt eine neuartige Datenaufnahme (Sensorkit) mit einer Datenverarbeitung (Pflegesoftware), die zwischenmenschliche Interaktion der Pflegekräfte mit den Pflegebedürftigen unterstützt,
- werden geeignete Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Pflegekräfte ebenso wie Geschäftsmodelle für mittelständische Pflege-technik-Anbieter entwickelt,
- zielt letztlich das Projekt auf die empirische Erprobung eines nutzerzentrierten Entwicklungsmodells, das es ermöglicht, neue Pflegetechnologien so zu entwickeln, dass sie bei den End-nutzern auf Akzeptanz stoßen.



Ein Transferworkshop am Dienstag, den 05.10.2021 von 17:00 – 18:30 Uhr

Online mit Microsoft Teams

Nehmen Sie von Ihrem Computer oder der mobilen App aus teil

[Klicken Sie hier, um an der Besprechung teilzunehmen](#)

Programm:

- 17:00 Die Beteiligung von Pflegekräften im Rahmen „partizipativer Technikentwicklung“ sichert die Nutzerfreundlichkeit** (Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen, MA&T GmbH, Projektkoordinator)
- 17:15 Nutzerbeteiligung und Nutzerakzeptanz - Ergebnisse einer wissenschaftlichen Studie im Projekt Digikomp-Ambulant** (Alexander Redlich, IfU der RWTH Aachen)
- 17:30 Innovative Sensortechnik meets innovative Nutzer*innen – Erfahrungen im Digikomp-Projekt** (Willi Keckstein, HTV-Firmengruppe, Andreas Berchtold, Nexus AG, Kristina Tomak, Franziskusheim)
- Integratives Workshopelement mit der Veranstaltung „Routen der Innovation“ von careandmobility.de**
- 18:00 Wie organisiere ich Entwicklungsprozesse, um Nutzerbedarfe tatsächlich zu treffen – offene Diskussion über Entwicklungsmodelle, Partizipationsformen und Beteiligungsqualifizierung** (Moderation: Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen MA&T)

GEFÖRDERT VOM



www.digikomp-ambulant.de

www.careandmobility.de